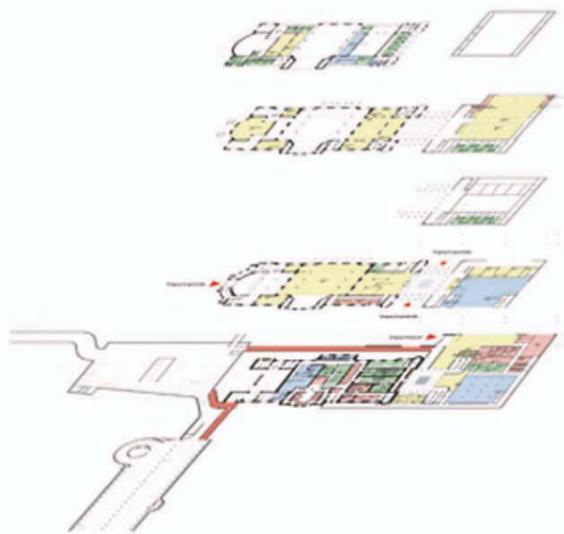
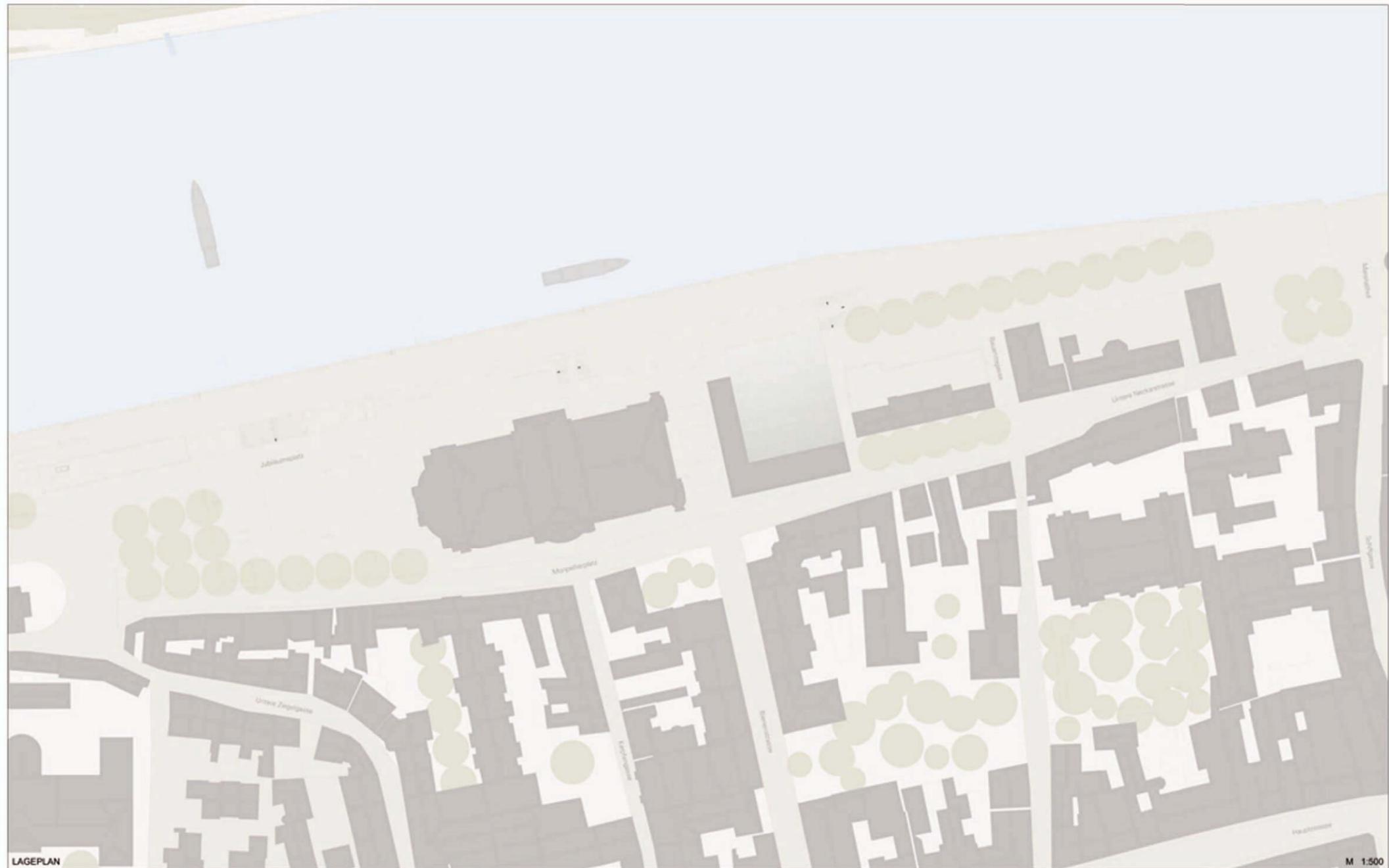


Blatt 1



ERSCHLIESSUNGSKONZEPT

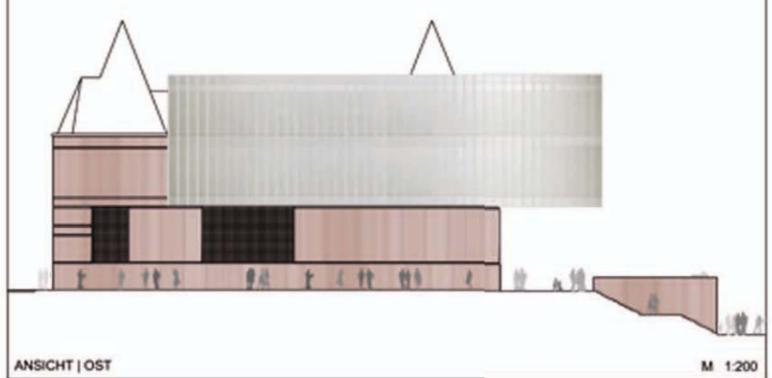


LAGEPLAN

Blatt 2



ANSICHT | NORD M 1:200



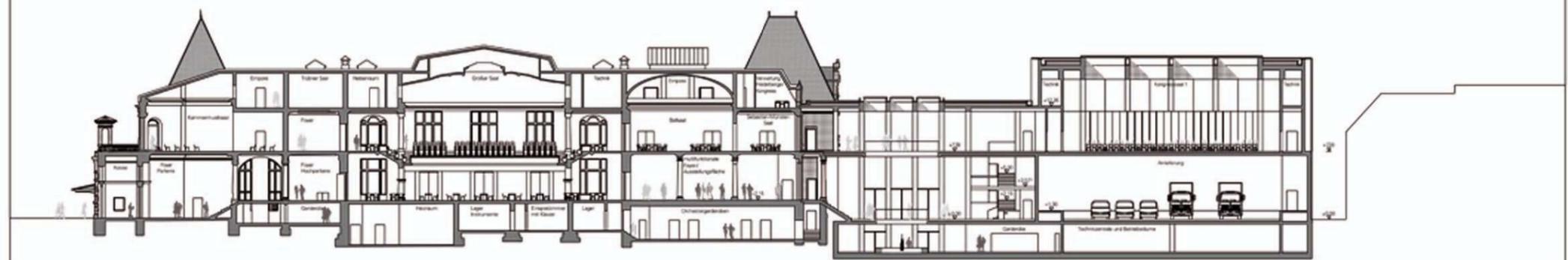
ANSICHT | OST M 1:200



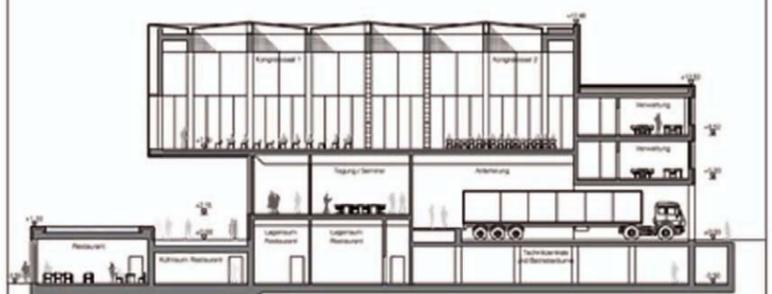
ANSICHT | SÜD M 1:200



ANSICHT | WEST M 1:200



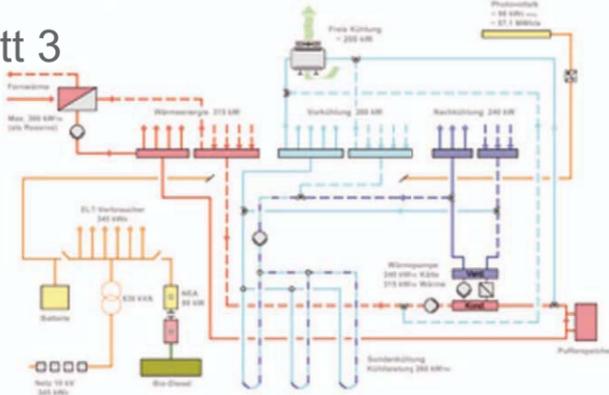
SCHNITT | A-A M 1:200



SCHNITT | B-B M 1:200

Blatt 3

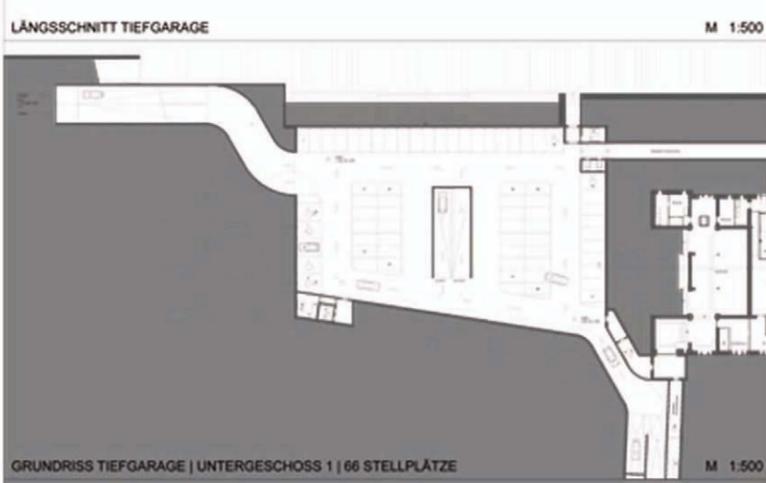
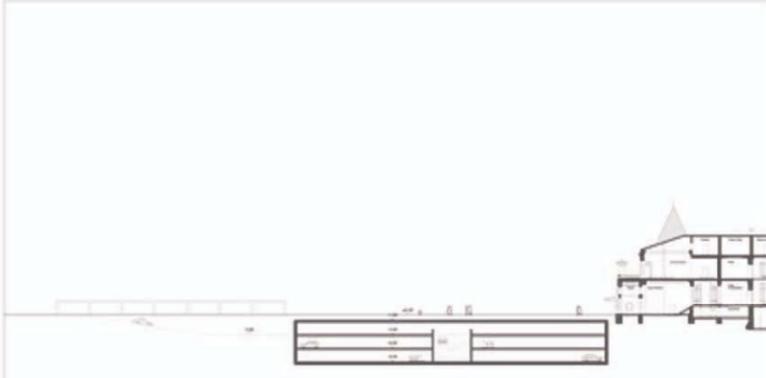
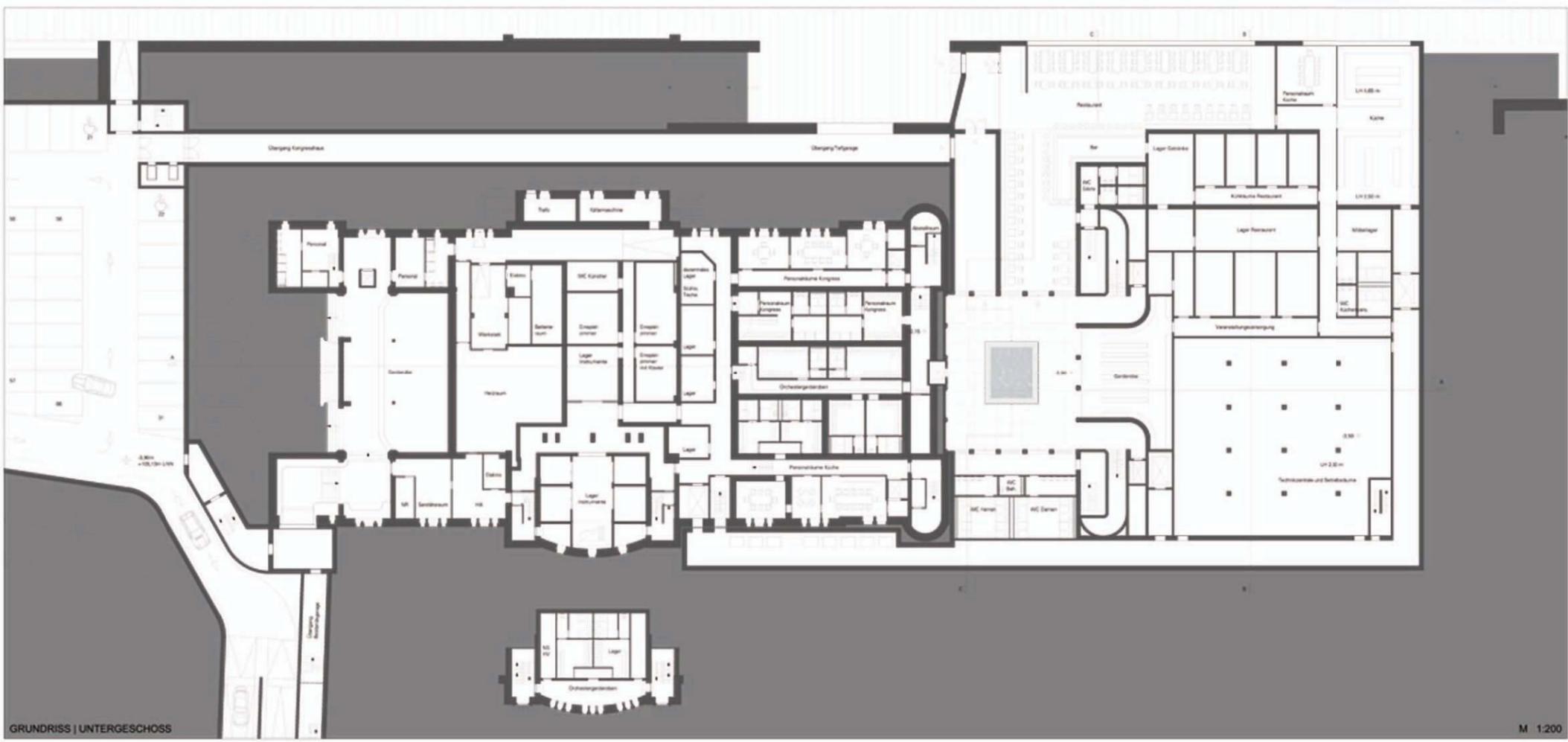
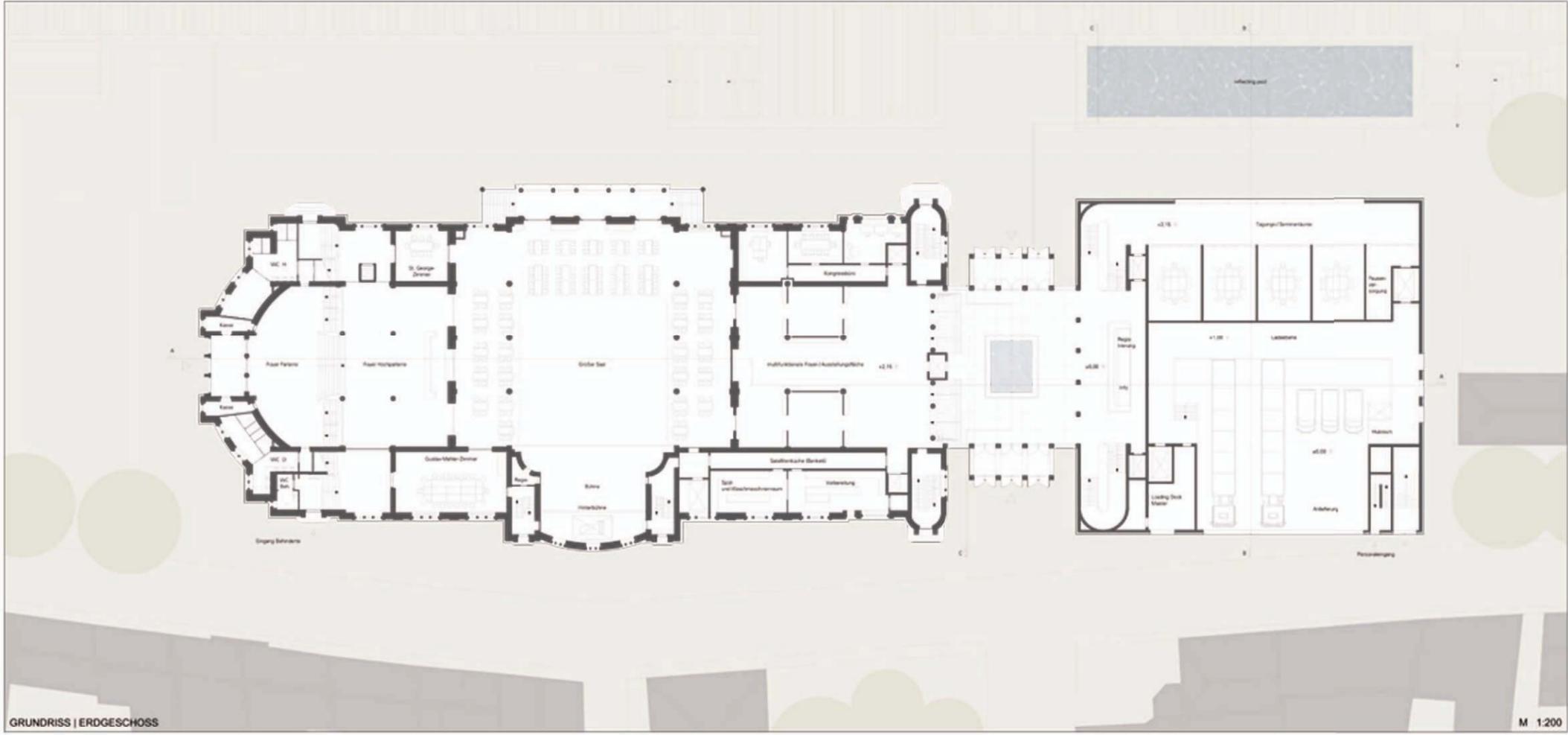
Prinzipschema Wärme- und Kälteversorgung aus Jahreszeitenpendelspeicher (+ Freie Kühlung)



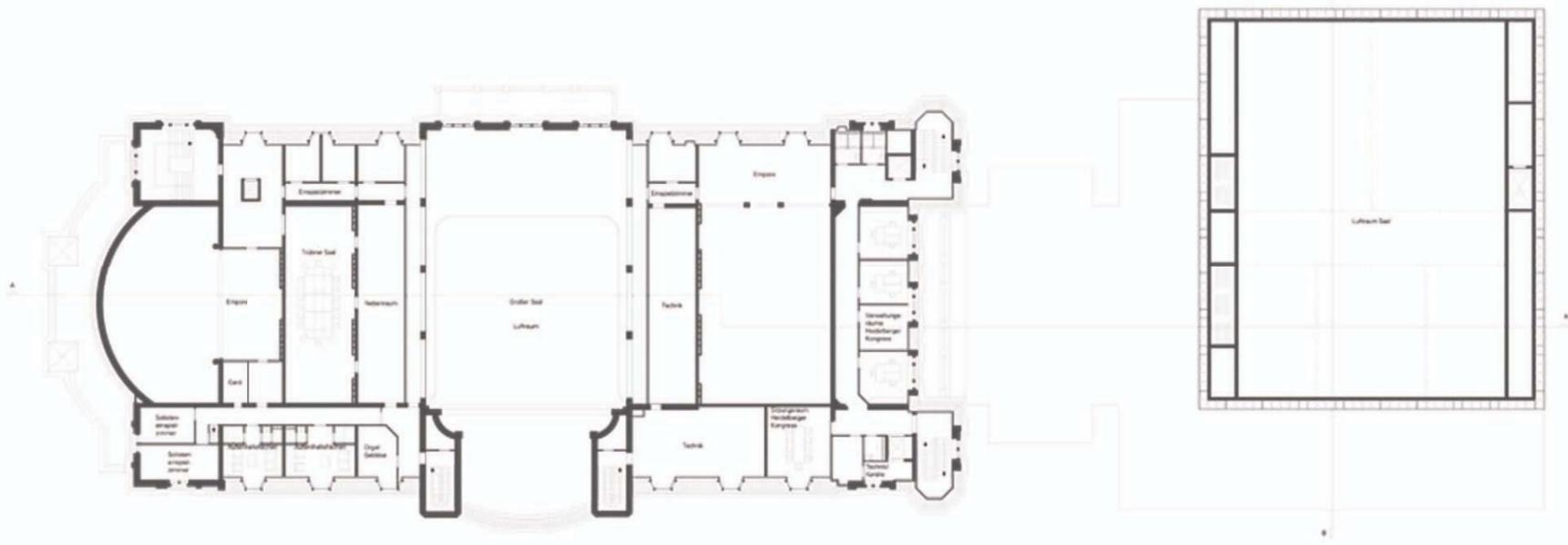
Technischer Erfüllungsbericht

Hervorragender winterlicher und sommerlicher Wärmeschutz führen zu minimalen Energieverbräuchen (Heizung/ Kühlung/elektrischer Energiebedarf). Die benötigten Gesamtdurchflüsse zur Be- und Entladung personensensibler Bereiche sowie nicht natürlich beheizbarer Bereiche betragen ca. 64.100 m³/h. Die Gesamtleistung von ca. 315 kW soll über eine Wärmepumpe dargestellt werden, die sich aus einem Jahreszeiten-Pendelspeicher der Umweltenergie bedient. Der Jahreszeiten-Pendelspeicher (21 Sonden, 200 m) liefert ca. 50% der Gesamtkühlenergie von 500 kW, die

Wärmepumpe weitere 50%. Das Rückkühlwerk der Kältemaschine dient in den Abendstunden zur Aufbereitung von Kühlwasser durch Freie Kühlung. Regenwasser können über die Dächer gesammelt, aufbereitet und als Brauchwasser den Toiletten zugeführt werden. Die elektrische Energieversorgung erfolgt aus dem Netz 345 kW, gleichzeitig) und wird ergänzt durch eine Netzanlage (80 kW) sowie eine Batterianlage. Solarenergie soll durch eine PV-Dachschichtanlage genutzt werden. Peakleistung ca. 95 kW. Die gesamte Systemlösung ist prinzipiell dargestellt.

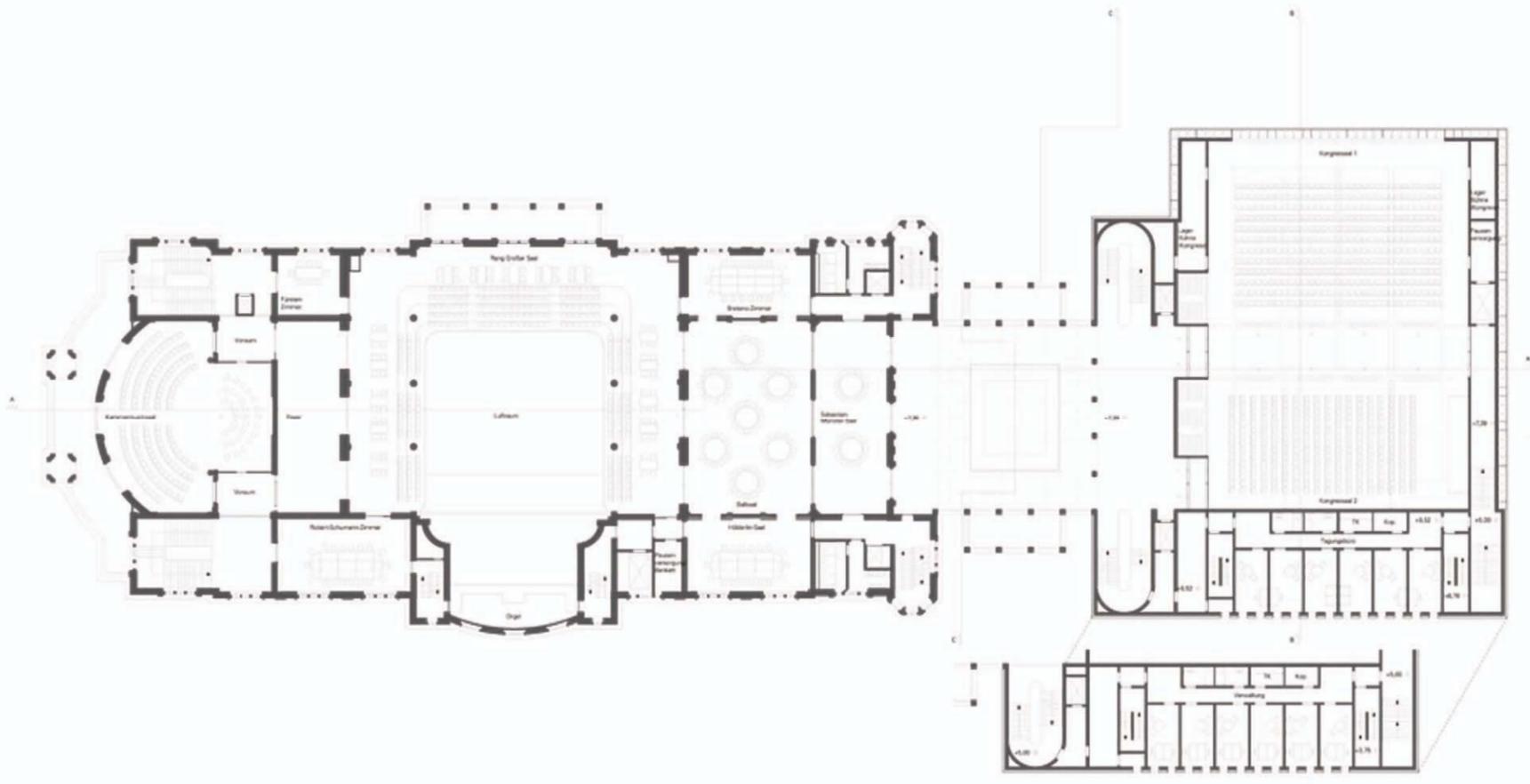


Blatt 4



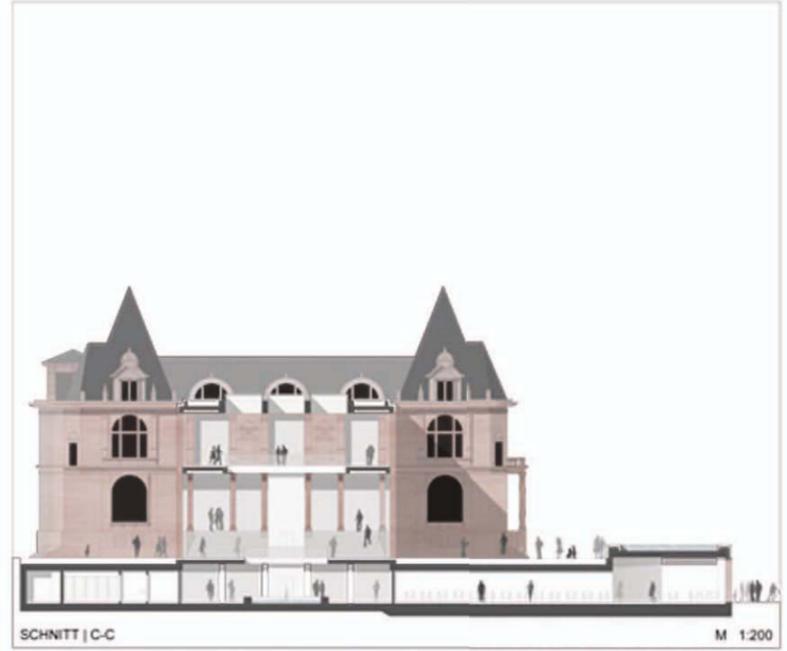
GRUNDRISS | 2.OBERGESCHOSS

M 1:200



GRUNDRISS | 1.OBERGESCHOSS | ZWISCHENGESCHOSS

M 1:200



SCHNITT | C-C

M 1:200



FASSADENDETAIL

M 1:20